

Gemeinsame Erklärung zur Partnerschaft zwischen Kalifornien und Baden-Württemberg:

Vertiefung der Zusammenarbeit und Umsetzung von Maßnahmen in bestimmten Bereichen

Auf Grundlage des Memorandum of Understanding (MoU) zwischen der Regierung des US-Bundesstaates Kalifornien („Kalifornien“) und der Regierung des Landes Baden-Württemberg der Bundesrepublik Deutschland („Baden-Württemberg“) aus dem Jahr 2018 sind die beiden Staaten bestrebt, ihre Beziehungen und Zusammenarbeit in den Bereichen Umweltschutz, Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel, Wassermanagement, Energiewende, grüne Technologien und öffentliche Beteiligung und Engagement zu vertiefen.

Beide Staaten stehen vor zahlreichen Herausforderungen: extreme Wetterereignisse wie Dürren, Starkregen und Hitzewellen, die durch den Klimawandel verursacht werden, sowie steigende Preise, die sowohl Menschen als auch Unternehmen belasten. Darüber hinaus arbeiten beide Staaten daran, einen gerechten, zuverlässigen und erschwinglichen Ausstieg aus fossilen Brennstoffen zu gewährleisten.

Daher wollen sowohl Kalifornien als auch Baden-Württemberg ihre Zusammenarbeit in folgenden Bereichen vertiefen:

- **Anpassung und Widerstandsfähigkeit:** Menschen, Natur, Infrastruktur und unsere Gesellschaften weniger anfällig für extreme Wetterereignisse und Klimaauswirkungen, einschließlich extremer Hitze, machen;
- **Wassermanagement:** Sicherung der Wasserversorgung für Trinkwasser, Natur sowie landwirtschaftliche und industrielle Prozesse, Verbesserung der Bewässerungseffizienz und Vorbereitung auf starke Regenfälle, Überschwemmungen und Dürren;
- **Energiewende:** weitere Abkehr von fossilen Brennstoffen und verstärkte Hinwendung zu erneuerbaren Energien in der Industrie, im privaten Bereich und im Verkehr, um Emissionen zu verringern;
- **Grüne Technologie:** eine gerechte Umstellung von Arbeitsplätzen und Industrie auf erneuerbare und nachhaltige Technologien, um die Effizienz zu steigern und die Auswirkungen auf die Umwelt zu verringern; und
- **Öffentliche Beteiligung und Engagement:** Einbettung eines sinnvollen öffentlichen Engagements und einer Beteiligung der Gemeinschaft in Entscheidungsprozesse und Hervorhebung der Vorteile von Klimaschutzmaßnahmen für die Gemeinschaften.

Für die Kooperationsbereiche sind folgende Maßnahmen geplant:

- Austausch bewährter Verfahren und/oder Fallstudien;
- Teilen relevanter öffentlicher Dokumente, Pläne und Gesetze;
- Gemeinsame Webinare mit Regierungs-, Wissenschafts- und Industrieexperten aus beiden Staaten; und
- Beteiligung an weiteren Übereinkommen und/oder Initiativen zur Förderung der Vertiefung der Beziehungen zwischen Baden-Württemberg und Kalifornien.

Durch diese intensivere Zusammenarbeit wollen wir wirksame Strategien zur Bewältigung unserer Herausforderungen entwickeln und von unseren gegenseitigen Erfahrungen lernen. Wir wollen weiterhin innovative Ansätze in der Regierungspolitik und in der Industrie anregen und uns gegenseitig unterstützen, ehrgeizigere Ziele bei der Schaffung einer gesunden und nachhaltigen Umwelt für alle unsere Bürger zu verfolgen.

Unterzeichnet in Belém, Brasilien, am 11. November 2025, in zwei Originalkopien auf Englisch und Deutsch.

**FÜR DIE REGIERUNG DES LANDES
BADEN-WÜRTTEMBERG
DER BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND**

**FÜR DIE REGIERUNG DES
STAATES KALIFORNIEN DER
VEREINIGTEN STAATEN VON
AMERIKA**

Thekla Walker

Wade Crowfoot

**Ministerin für Umwelt, Klima und
Energiewirtschaft**

Minister für natürliche Ressourcen